

Aus der Redaktion

Liebe Schüler, Liebe Eltern!

In den 80er und 90er Jahren waren in Deutschland sogenannte Poesiealben sehr modern und verbreitet. Vielleicht erinnern sich die Schüler der damaligen Zeit noch daran!? Ein Poesiealbum ist den heutigen Freundealben ähnlich. Darin wurden allerdings keine persönlichen Daten, sondern Gedichte für Freunde und Verwandte geschrieben und mit „Glanzbildern“ verschönert. Ein typisches Gedicht konnte folgendermaßen aussehen:

Sonne und Regen die wechseln sich ab.
Mal geht's im Schritt, mal geht's im Trab.
Fröhlichkeit, Traurigkeit, beides kommt vor.
Doch eines ist wichtig:
TRAGS MIT HUMOR!!!

Genauso wie in dem Gedicht, war diese Woche die Stimmung während der teils sehr verregneten Pausen. Niemand ließ sich die Laune von der Nässe verderben. Im Gegenteil. Viele Schüler vergnügten sich mit den großen Wasserpfützen und allen weiteren Möglichkeiten, sich mit dem flüssigen Element die Zeit zu vertreiben. Tragt es weiter mit Humor!

Das Redaktionsteam

Aus dem Unterricht

Aus dem Kunstunterricht der 5. Klasse

Der Steinbock war in der Schweiz bald ausgerottet. Weil es den Schweizern dann doch arg war, keine Tiere mehr in den Alpen zu sehen, verhandelten sie mit den Italienern im Aosta Tal. Dort gab es noch eine Gruppe Tiere. Wilderer verkauften einzelne Tiere und diese wurden in Kisten in der Nacht über die Grenzen getragen. Passend zu der Epoche der Klassenlehrerin S. Posch, haben wir Steinböcke gemalt.

Sabrina Leu



Die vierte Klasse gestaltet die Ranzenpost

Die Viertklässler hatten in der vergangenen Woche eine ganz tolle Idee. Sie überlegten sich, dass sie auch einmal etwas für die Ranzenpost erstellen könnten und waren sich schnell einig, wie sie dieses Vorhaben umsetzen wollten. Eine Rätselseite sollte es werden. Darum liegt jeder Ranzenpost heute ein Einleger bei, auf dem Ihr nach Herzenslust rätseln, raten und mitdenken könnt.

Hat eure Klasse auch eine tolle Idee für die Ranzenpost? Her damit! Wir freuen uns über tolle Einfälle von euch!

Kursangebot

Dieses Schuljahr erteilt Frau Opfermann, eine Gastlehrerin, Kunstgeschichte in der Oberstufe. Frau Opfermann ist darüber hinaus eine sehr gute Buchbinderin und bietet an, für interessierte Eltern, Kolleginnen und Kollegen sowie Schüler ab Klasse 9 einen kleinen Kurs über die Dauer von 3 Abenden zu geben.

Der Kurs findet von Montag bis Mittwoch, 23/24/25.10. zwischen 19.00 Uhr und 21.30 Uhr in der Schule statt. Ziel wird es sein, sich ein eigenes Buch oder eine Mappe oder sogar beides zu binden.

Die Materialkosten werden umgelegt. Wer ein besonderes Papier für den Einband möchte, sollte sich dieses bitte im Vorfeld besorgen, aber auch Fotokopien, Kalenderblätter und ev. Stoffe können für einen Einband verwendet werden.

Es wird um Anmeldung im Schulbüro gebeten, da die Plätze im Atelier begrenzt sind.

Zur Einstimmung auf die Rätselseite, hier ein Gedicht aus Klasse 4

Wen die Rose verwalkt
Verwalkst auch du
die Rose dar also nicht
Verwalken wir müssen
#also die Pflanzen schützen



Termine:

Schulveranstaltungen

- 20.09.23 Schulforum
22.09.23 Offener Vortrag zur Waldorfpädagogik
23.09.23 Tag der offenen Tür mit öffentlicher Monatsfeier
29.09.23 Michaeli (Schülerveranstaltung, vormittags)

Ferien

- 02.10.-15.10. Herbstferien
(OGS in 2. Woche geöffnet)



Waldorfschule Lienen

Ranzenpost der Woche vom 11.09.-15.09.2023

Es dämpft herbstlich sich
Der Sinne Reizsstreben
In Lichtesoffenbarung mischen
Der Nebel dumpfe Schleier sich
Ich selber schau in Raumesweiten
Des Herbstes Winterschlaf
Der Sommer hat an mich
Sich selber hingegeben.

(Rudolf Steiners Seelenkalender)

Impressum

Herausgeber: Freie Waldorfschule Lienen, Lührmanns Weg 1, 49536 Lienen,
Tel: 05483-7549044; Internet: <https://waldorfschule-lienen.de>,
E-Mail: ranzenpost@waldorfschule-lienen.de
Die Redaktion behält sich Kürzungen eingesandter Texte vor.
Spendenkonto: IBAN DE68 4036 1906 4114 1192 00



